

### 13. Elternbildungsmorgen Unteramt

Die Elternräte der Primarschulen Bonstetten, Wettswil und Stallikon, die Sekundarschule Bonstetten sowie die Familienclubs Wettswil-Bonstetten und Stallikon laden Sie zu einem spannenden und informativen Elternbildungsmorgen ein.

Wann: **Samstag, 5. November 2022**  
08.00 – 13.00 Uhr

Ort: Schulhaus Ägeren, Wettswil

Die Themen dieses Jahr sind:

- **Kinder im Stress! Improvisationstheater zum Start in den Morgen**
- Psychische Gesundheit stärken – was Jugendliche jetzt brauchen
- Kinder brauchen beides: Wurzeln und Flügel
- Motivation bei Kindern stärken
- Vom Aushalten & Aushandeln – das Spiel mit den Grenzen
- Erziehen in einer Konsumgesellschaft
- Faszination Bildschirm

Mehr Informationen zum Elternbildungsmorgen finden Sie auf [www.elbimorgen.ch](http://www.elbimorgen.ch). Hier können Sie sich auch für den Newsletter registrieren.

Fragen und Anregungen nehmen wir gerne unter [kontakt@elbimorgen.ch](mailto:kontakt@elbimorgen.ch) entgegen.

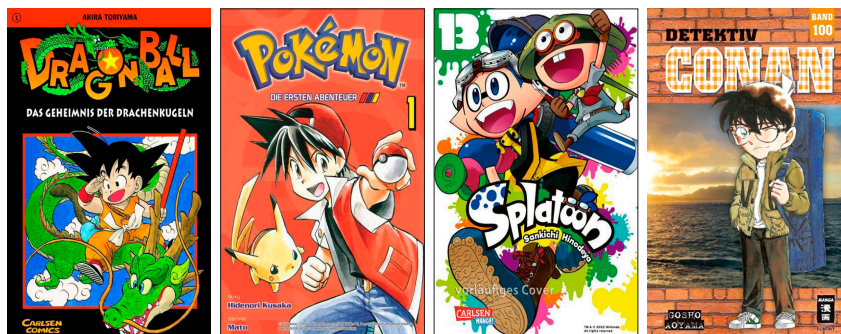
Reservieren Sie sich den 5. November 2022. Wir freuen uns auf Sie.

#### Arbeitsgruppe Elternbildungsmorgen Elternrat

### Manga Workshop



Mangas sind nichts anderes als Japanische Comics. Was sie von unseren Comics unterscheidet ist Stil und Leserichtung; sie werden von Hinten nach Vorne gelesen. Bei den Mittelstufenschüler\*innen sind Mangas sehr im Trend. Deshalb organisiert die Bibliothek einen Workshop mit dem Zeichner Fabio Cannizzaro. Am Samstag, 24. September haben Schüler\*innen ab der 4. Klasse die Gelegenheit im Workshop zu lernen, wie sie Manga-Figuren zeichnen können. Nähere Infos finden Sie auf der Homepage [www.bibliothek-wettswil.ch](http://www.bibliothek-wettswil.ch).



### Agenda

- Fr 15.07.2022**  
Schulschlussstag, spezieller Stundenplan (Hort regulär geöffnet)
- Mo 18.07.–Fr 19.08.2022**  
**Sommerferien**  
(1., 4. + 5. Woche Ferienhort)
- Mo 01.08.2022, 10.00–14.00 Uhr**  
Bibliothek: Tag der offenen Türe mit Geschichten für Kinder ab 4 Jahren um 12.00 Uhr
- Sa 03.09.2022, 10.00–17.00 Uhr**  
Bibliothek: Tag der offenen Türe mit Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren um 14.15 Uhr
- Mo 12.09.2022**  
Knabenschiessen, ganzer Tag schulfrei (Ferienhort)
- Mi 14.09.2022, 15.00–16.00 Uhr**  
Bibliothek: Panini-Tauschbörse
- Sa 24.09.2022, 08.30–10.00/10.30–12.00 Uhr**  
Bibliothek: Manga-Workshop für Jugendliche ab der 4. Klasse
- Mo 10.10.–Fr 21.10.2022**  
**Herbstferien**
- Mi 26.10.2022, 15.00–16.00 Uhr**  
Bibliothek: Panini-Tauschbörse
- Sa 29.10.2022, 10.00–12.00 Uhr**  
Bibliothek: Basteln für Halloween für Kinder ab der 1. Klasse
- Fr 11.11.2022, 20.00–22.00 Uhr**  
Bibliothek: Schweizer Erzählnacht für Jugendliche ab der 4. Klasse
- Sa 12.11.2022, 14.30–16.00 Uhr**  
Bibliothek: Zauber-Workshop für Kinder ab der 1. Klasse
- Sa 26.11.2022, 10.00–12.00 Uhr**  
Bibliothek: Advents-Basteln für Kinder ab Kindergarten
- Fr 23.12.2022**  
Schulsilvester, spezieller Stundenplan (Hort regulär geöffnet)
- Mo 26.12.–Fr 06.01.2023**  
**Weihnachtsferien**

### Kontakt

**Primarschule Wettswil**  
Dettenbühlstrasse 2  
Postfach 265  
8907 Wettswil am Albis  
Tel. 043 466 20 30  
(Mo–Fr 08.30–11.30 Uhr)  
[www.schulewettswil.ch](http://www.schulewettswil.ch)

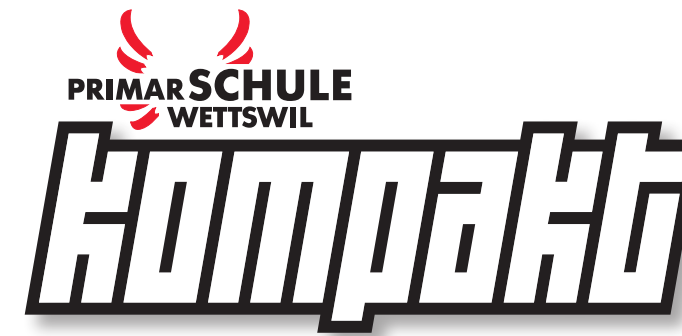
### Impressum

**Herausgeberin**  
Primarschule Wettswil

**Redaktionsleitung**  
Cécile Simonet  
[cecile.simonet@schulewettswil.ch](mailto:cecile.simonet@schulewettswil.ch)

**Layout und Gestaltung**  
Diana Huonder, Wettswil

**Druck**  
Gebo Druck AG, Birmensdorf



**Ausgabe 26**  
**Juli 2022**

### Aus der Schulleitung

Das Schuljahr neigt sich langsam, aber sicher bereits wieder dem Ende zu. Wir blicken auf ein spielerisches und ereignisvolles Quintal zurück. Mit viel Einsatz, seitens Schülerinnen und Schülern, sowie den Lehrpersonen, konnten zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt werden. Nebst den Schülerratstagen (siehe Beitrag auf S. 3) und diversen Sportanlässen, ist auch der Kapla-Plausch geglückt (siehe Zeitungsbeitrag im Anzeiger vom 13. Mai 2022).

Das Spiel beschäftigte während zwei Elterninformationsabenden ebenfalls die Eltern. Katharina Ganz, von der Pädagogischen Hochschule Zürich, informierte über die Wichtigkeit des Spiels in den verschiedenen Zyklen (Kindergarten bis 6. Klasse). Spielerisch wird es auch im nächsten Schuljahr werden, das Jahresmotto «Zusammen spielerisch durchs Jahr» bleibt uns noch für ein Jahr erhalten. Im nächsten Jahr machen wir uns auf die Suche, ganz im Sinne der Partizipation aller, nach einem neuen Jahresmotto.

Wie bereits in der Dezember-Ausgabe erwähnt, wurde die Eltern-App Sclaris mit drei Pilotklassen erprobt. Inzwischen wurde die Pilotphase ausgewertet und einige Anpassungen vorgenommen, so dass nach den Sommerferien diese Eltern-App eingeführt und in allen Klassen genutzt werden kann. Wir sind überzeugt, dass diese Eltern-App eine schnelle unkomplizierte Kommunikation ermöglicht. Weitere Informationen dazu folgen anfangs des neuen Schuljahres.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern schöne und erholsame Sommerferien.

Beste Grüsse

**Die Schulleitung**  
Jacqueline Hodel, Sonja Voser und Helena Illi

### Schulschlussstag

Am **Freitag, 15. Juli 2022** findet der Schulschlussstag mit besonderem Programm für die Schülerinnen und Schüler statt. Wie in den vergangenen Jahren ist der Anlass ohne Teilnahme der Eltern geplant.

Die Eltern der 6. Klässler/innen sind jedoch herzlich dazu eingeladen, ab 11.00 Uhr auf den jeweiligen Schulhausplätzen an den Abschiedsritualen teilzunehmen und mit ihren Kindern den Abschied von der Primarschule Wettswil zu zelebrieren.

### Personelle Veränderungen & Dienstjubiläen

Personelle Veränderungen sind in einer so grossen Organisation wie der Primarschule Wettswil unabdingbar. So haben bereits oder werden auf Ende Schuljahr Angelo Canonico (Primarlehrer), Stefan Coray (Logopäde), Madeleine Dörig (Schwimmlehrerin), Sandra Schwarz (Heilpädagogin), Kirstin Lütolf (Deutsch als Zweitsprache), Kurt Steiner (Primarlehrer) und Susanne Wegmüller (Heilpädagogin) die Schule verlassen. Nicht bei uns angestellt aber für die Primarschule tätig waren Esther Mathys (Musikgrundschule), Sylvia Schwarz (Psychomotorik-Therapie) und Fabienne Omlin (Schulsozialarbeit). Aus dem Team der Tagesstrukturen müssen wir uns leider von Andreas Meier und Tatjana Stauffacher verabschieden. Nicht mehr für die Bibliothek arbeitet Simone Eutebach. Und last but not least sind Barbara Laasch und Cécile Simonet aus der Schulpflege ausgetreten.

Wir danken allen für ihre wertvolle Arbeit für unsere Schule und für die kollegiale Freundschaft. Wir wünschen allen nur das Beste für die Zukunft – sei es im Ruhestand oder bei neuen Herausforderungen.

Es freut uns, dass wir für alle Abgänge eine Nachfolge finden konnten. Diese werden sich in der kommenden Ausgabe des Kompakt vorstellen. Wir heissen bereits jetzt alle herzlich willkommen an unserer Schule und wünschen ihnen einen guten Start.

Im Gegensatz zu anderen Jahren wird es im Schuljahr 22/23 nur wenige Dienstjubiläen zu feiern geben. Wir gratulieren Christine Kupper (Primarlehrerin) und Irena Jettschi (Hausdienst) zu ihrem 10-jährigen und danken ihnen für das grosse Engagement für unsere Schule. Wir hoffen, noch lange auf ihre Treue zählen zu dürfen.

**Roger Schmutz, Präsident Schulpflege**



## Pädagogen auf vier Pfoten

Wir freuen uns sehr, dass ab dem kommenden Schuljahr 2022/23 an unserer Primarschule Schul- und Therapiebegleithunde-Teams arbeiten dürfen. Wir haben in der Projektgruppe «Schulhund» ein entsprechendes Konzept erarbeitet, welches von der Schulpflege, der Lehrerschaft und dem Elternrat abgenommen und begrüsst wurde.

Unserer Logopädin und Mitglied der Projektgruppe «Schulhund», Frau Ulrike Wolf, ist mit ihrem Junghund Toni bereits in die Ausbildung zum Therapiebegleithunde-Team gestartet und wird diese voraussichtlich im Frühjahr 2023 abschliessen. Um Toni



an das Schulumfeld zu gewöhnen, ist er bereits jetzt in kurzen Sequenzen im Therapiezimmer präsent.

Obwohl Toni bislang eine passive Rolle in der Therapie einnimmt, lassen sich bereits positive Effekte beobachten. Es entstehen zum Beispiel entspannte Gesprächssituationen über den Hund, die den Fokus vom Störungsbild des Kindes weg auf den Hund leitet. Das Kind fühlt sich wohl und die vertrauensvolle Beziehung zur Therapeutin wird gefördert.

Im Rahmen der Ausbildung zum Therapiebegleithunde-Team wird Toni zunehmend auch eine aktivere Rolle in der Logopädie einnehmen. So wird er die Kinder in der Therapie motivieren und Abwechslung in die Methodik bringen, in dem er unter Anderem auswählt, was als nächstes geübt wird, zum Beispiel durch Drücken auf einen Buzzer.

Im Laufe der Zeit werden voraussichtlich noch weitere Hunde an unserer Schule ein-



gesetzt. Selbstverständlich werden die jeweiligen Schülerinnen und Schüler inklusiv der Eltern jeweils im Voraus über den geplanten Einsatz informiert. Die Schulhunde werden auch entsprechend gekennzeichnet sein, da andere Hunde gemäss Hundegesetz des Kantons Zürich auf den Schularealen grundsätzlich verboten sind. Das detaillierte Konzept «Schul- und Therapiebegleithund» finden Sie auf der Schul-Website.

### Projektgruppe «Schulhund»



### Fränzi Bieri

Ich bin in Basel-Stadt geboren und wohne mit meiner Familie seit 2010 in Wetzswil. Es freut mich sehr, dass ich ab diesem Juli ein Teil der Schulpflege Wetzswil sein darf. Ich bedanke mich hier gerne noch für Ihre Stimmen. Als Betriebsökonomin FH und Berufsbildnerin war ich lange als Trainerin in der Bankenbranche tätig. Das Unterrichten in der gesamten Deutschschweiz im Teamteaching zu dritt hat mir extrem Spass gemacht. Nach der Geburt unserer zweiten Tochter habe ich mich bewusst etwas aus der Erwerbstätigkeit zurückgezogen. Unsere Töchter sind unterdes-

sen sieben und neun Jahre alt. Nach Weiterbildungen im Gesundheitswesen und dem Aufbau einer Selbständigkeit in diesem Bereich, freue ich mich nun auf die neue Herausforderung in der Schulpflege. In meiner Freizeit bin ich gerne sportlich unterwegs, am liebsten in den Bergen, mit meiner Familie oder mit Freunden. Wenn wir dann noch in unserem Dachzelt auf unserem Elektroauto auf einem Bauernhof übernachten, ist das für mich das Grösste. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit der Schule und im Team!



### Diana Pfister

Am 1. Juli 2022 trete ich meine Amtszeit als neue Schulpflegerin an, Zeit also mich kurz vorzustellen. Aufgewachsen hier im schönen Wetzswil, hat es mich nach 16 Jahren, im Jahr 2017, mit meiner Familie hierher zurückgezogen. Ich bin verheiratet und habe zwei schulpflichtige Kinder im Alter von 9 und 11 Jahren. Nach meiner Ausbildung als Autoersatzteilverkäuferin absolvierte ich nachträglich noch die kaufmännische Ausbildung. Die Weiterbildung zur Eidg. Führungsfachfrau beendete ich im Jahr 2005. Zurzeit arbeite ich Teilzeit als Assistentin in einer Elektroinstallationsfirma, wo ich zusätzlich vor zwei

Jahren noch die Ausbildung zur Personalassistentin gemacht habe. In meiner Freizeit unternehme ich gerne etwas mit meiner Familie, bin viel im Freien und laufe gerne. Wie bei Vielen gehört auch Reisen zu meiner Leidenschaft. Ebenso unternehmen wir auch viel mit Freunden und Bekannten. Als Klassendelegierte des Elternrats durfte ich schon Schulluft schnuppern. Ich bringe mich gerne ein und arbeite gerne mit anderen Menschen zusammen. Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung und auf viele spannende Begegnungen, besonders in der Schule wo ich schon meine Schulzeit erleben durfte.

## Aus dem Schülerinnen- und Schülerrat

Partizipation der Schülerinnen und Schüler ist ein wichtiges Anliegen der Primarschule Wetzswil. So werden in allen Klassen zwei Delegierte gewählt, die ihre Klasse im Schülerinnen- und Schülerrat (SuS-Rat) vertreten. Themen für die regelmässigen Sitzungen werden jeweils in den Klassenräten gesammelt und in den SuS-Rat getragen.

In diesem Schuljahr wuchs in allen drei Schulhäusern der Wunsch, wieder einmal mit allen Klassen etwas gemeinsam zu unternehmen.

Im SuS-Rat im Schulhaus Wolfetsloh entstand die Idee für einen Chilbitag. Es gab viele verschiedene Posten. Die Kinder konnten sich kulinarisch verwöhnen: es gab ein Guetzi-Verkaufsstand, einen Zuckerwatzen-Stand oder einen Stand mit frischen Waffeln und Fruchtspiesen. Sportlich betätigten konnten sie sich beim Büchschiesen, in der Disco oder beim Ninja-Warrior-Parcours. Oder es gab die Möglichkeit, sich an den Schminkständen das Gesicht und die Haare zu verschönern und sich die Nägel lackieren zu lassen. Es gab sogar ein Geisterweg. Bezahlt wurde mit dem selbst kreierte Wolfi-Geld. Dieses konnte beim Glücksrad oder beim Traktorenrennen dazu gewonnen oder durch einen Helfereinsatz verdient werden.



In den Schulhäusern Ägerter und Mettlen haben sich die SuS-Räte unabhängig voneinander für einen Waldtag entschieden. Beide Schulhäuser haben den Tag an unterschiedlichen Tagen um die Waldhütte in Birmensdorf verbracht.



Im Schulhaus Mettlen wurde per Los entschieden, dass die Klassen ein Miniaturhaus bauen sollen. Es entstanden herzige kleine Bauten, oder ein Haus mit Blätterflüssen mit Platz für drei bis vier Kinder oder auch eine Miniatur-Burg, in der der ganze Kindergarten sitzen konnte. Nach dem Mittagessen konnten die Schülerinnen und Schüler mit Naturmaterialien basteln, einer Geschichte zuhören oder sie konnten über die Slackline balancieren. Ganz viele Kinder haben die Zeit genutzt, um durch den Wald zu streifen, frei zu spielen und sich Abenteuer auszudenken.

Der SuS-Rat des Schulhauses Ägerter wollte, dass die Klassen einen Platz bauen, in dem sie relaxen und gemütlich Essen können. In einigen Klassen haben sich kleinere Grüppchen gebildet, die zu zweit oder zu dritt gemeinsam ein schönes Plätzchen



gebaut haben, andere Klassen haben alle gemeinsam etwas gebaut. Das Nachmittagsprogramm war dann ähnlich wie im Mettlen. Viele haben Verstecken gespielt oder haben sich für andere Gruppenspiele gefunden.

Die SuS-Räte wurden in der Organisation durch die Schulsozialarbeiterinnen, die Schulleitung und die Lehrpersonen unterstützt. Sie haben aber viele Aufgaben selber übernommen: sie haben das Programm auf die Beine gestellt, die Elternbriefe vorbereitet und Ansprachen geschrieben.

An allen drei Veranstaltungen herrschte eine friedliche Stimmung und die Freude über das selber definierte Spezialprogramm war spürbar. Wir gratulieren den SuS-Räten zu der tollen Organisation!

### Personelle Änderung Schulsozialarbeit

Fabienne Omlin (Schulsozialarbeiterin Ägerter und Mettlen) hat sich aus familiären Gründen entschieden, die Primarschule Wetzswil auf Ende Schuljahr zu verlassen. Sie hat eine Stelle als Schulsozialarbeiterin in der Nähe ihres Wohnorts gefunden. Wir bedauern ihren Weggang sehr und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit während der letzten vier Jahre.

Wir freuen uns darüber, dass Nadine Dinkelacker (Schulsozialarbeiterin Wolfetsloh) ab dem neuen Schuljahr die vollen 80% Schulsozialarbeit an unserer Schule übernehmen und in allen drei Schulhäusern als Ansprechperson zur Verfügung stehen wird.